

Woche der Demenz: Alzheimer Gesellschaft München veranstaltet Diskussionsabend zum Thema „Forschung an Demenzkranken“ und dem dazu gehörigen Gesetzesentwurf

München, 19. September 2016 – In der heute beginnenden deutschlandweit stattfindenden „Woche der Demenz“ bietet die Alzheimer Gesellschaft München e.V. insgesamt drei Veranstaltungen an.

Am **Donnerstag, 22. September um 18.00 Uhr**, findet im **Centrum für Schlaganfall- und Demenzforschung** (Feodor-Lynen-Str. 17, 81377 München) ein Abend mit dem Titel „Forschung an Demenzkranken – eine Informations- und Diskussionsveranstaltung der Alzheimer Gesellschaft München e.V.“ statt. Hintergrund ist die aktuelle Diskussion über den Entwurf des Vierten Gesetzes zur Änderung arzneimittelrechtlicher und anderen Vorschriften (4. AMG-Novelle). Darin plant die Bundesregierung, Möglichkeiten für Forschung an nicht einwilligungsfähigen Patienten auszuweiten. Das betrifft auch Menschen mit Demenz. Die Abstimmung über den Gesetzesentwurf im Deutschen Bundestag wurde aufgrund der Brisanz bereits mehrmals verschoben und soll nun in diesen Tagen stattfinden. Mit der Informations- und Diskussionsveranstaltung möchte die Alzheimer Gesellschaft München e.V. das Thema aus möglichst vielen unterschiedlichen Perspektiven beleuchten. Neben Vertretern aus den Bereichen Forschung, Ethik, Kirche und Politik sollen vor allem auch Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen zu Wort kommen. Alle Informationen zu dem Abend und den Teilnehmern finden Sie auf www.agm-online.de.

Am **Freitag, 23. September um 19.00 Uhr**, veranstaltet die Alzheimer Gesellschaft München gemeinsam mit dem Erzbischöflichen Ordinariat einen Abend zum Thema „demenzsensible Kirchengemeinden“. In der **Pfarrkirche St. Michael in Berg am Laim** (Johann-Michael-Fischer Platz 1, 81673 München) spricht die Kölner Heil-, Religions- und Gemeindepädagogin Antje Köhler unter dem Titel „Vergesslich, aber nicht vergessen“ über „Gaben und Aufgaben demenzsensibler Kirchengemeinden“. Menschen mit fortschreitender Demenzerkrankung „ziehen sich häufig klammheimlich aus dem Gemeindeleben zurück oder werden – unbewusst – ausgegrenzt“, so Koehler. Dabei bedeute „ein bewusster gemeinsamer Weg nicht nur Aufgaben, sondern Gaben für alle“.

Den Abschluss der „Woche der Demenz“ bildet am **Sonntag, 25. September um 16 Uhr**, eine ökumenische Andacht für Menschen mit und ohne Demenz, die ebenfalls in der Pfarrkirche

St. Michael in Berg am Laim stattfinden wird. Die Andacht, die unter dem Motto „Ihr werdet den Himmel offen sehen“ steht, feiert der Pfarrer von St. Michael, Brian McNeil, zusammen mit Pfarrer Felix Breitling von der evangelischen Offenbarungskirche Berg am Laim.

Alle Informationen zu dem Vortrag und der Andacht finden Sie auf www.agm-online.de.

Die Woche der Demenz findet 2016 deutschlandweit vom 19. bis 25. September statt, rund um den Welt-Alzheimerstag am 21. September. Damit soll die Gesellschaft vermehrt für das Thema Demenz sensibilisiert und mehr an Verständnis und Unterstützung für Betroffene und pflegende Angehörige erreicht werden.

30 Jahre Alzheimer Gesellschaft München e.V.

Die Alzheimer Gesellschaft München feiert in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen. Sie war die erste Alzheimer Gesellschaft in Deutschland und gab damit den Anstoß zu einer Entwicklung, die sich von München aus über die gesamte Bundesrepublik ausbreitete.

Aus diesem Anlass findet am **7. Oktober 2016 um 18.00 Uhr im Kulturzentrum Trudering** ein Festakt statt. Pressevertreter und Fotografen sind herzlich willkommen. Wir bitten um Anmeldung bei Christiane Schoeller, Mail: christiane.schoeller@agm-online.de; Telefon: 089/95 44 34 66.